

Titel

Thema:	Learning Assessment - Diagnoseinstrumente zur Lernstandsentwicklung im Geschichtsunterricht Teil des Projekts "Geschichte online"
Veranstaltungsnummer:	551910601

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Das Gesamtprojekt „Geschichte online“ wird aufgrund der Problematik des Umgangs mit heterogenen Lernständen infolge der Corona-Pandemie um das Angebot zur Analyse der Lernstandsentwicklung im Fach Geschichte erweitert. Folgende Module stehen in individueller Absprache mit den Fachberater*innen für das Fach Geschichte bereit:</p> <p>Fragebogen A zur Ermittlung des Lernstandes in Fach Geschichte Die gegenwärtige Situation in der Schule stellt uns alle vor große Herausforderungen. Sie schafft Unsicherheit, bietet aber auch die Möglichkeit Neues auszuprobieren und Unterricht neu zu denken. Um zu prüfen, ob der bisherige Unterricht in Distanz erfolgreich war, ist eine Rückmeldung durch die Schüler*innen zu den zurückliegenden Unterrichtsstunden im Distanzlernen erforderlich.</p> <p>Fragebogen B zum Arbeitsprozess der Schüler*innen Der Fragebogen dient einer Analyse der Arbeitsweise der Schüler*innen der im Rahmen des Distanzunterrichts gestellten Aufgaben zu einem bestimmten Thema im Fach Geschichte.</p> <p>Teachers Point I: Diagnose allgemein Lernstand und Lernfortschritt können im Unterricht zu jeder Zeit, an allen konkreten Lerninhalten und durch unterschiedliche Aufgaben aufgezeigt, beobachtet, dokumentiert, kommentiert und gewürdigt werden. Es wird ein erster allgemeiner Überblick zu den vielfältigen Möglichkeiten vermittelt.</p> <p>Teachers Point II: Narrative Kompetenz im Geschichtsunterricht Wie kann die Lehrkraft konkret mit Narrationen umgehen und die Schülerleistung mit möglichst geringem Korrekturaufwand dennoch fair und transparent bewerten? Anhand der Fragen eines Kompetenzrasters werden Beispielaufgaben und ihre Bewertung anhand ausgewählter Diagnosefragen aufgezeigt.</p> <p>Teachers Point III: Arbeit mit Textquellen im Geschichtsunterricht Die Arbeit mit schriftlichen Quellen ist ein zentrales Element des Geschichtsunterrichts in der Sekundarstufe I und II. Ein Raster für die Kompetenz zur „Interpretation schriftlicher Quellen“ hat besondere Bedeutung für Planung, Durchführung und Diagnose von kompetenzorientiertem Geschichtsunterricht.</p> <p>Teachers Point VII: Arbeit mit Portfolios Ein Portfolio ist eine ausgewählte Sammlung von Dokumenten, die unter aktiver Beteiligung der Lernenden zustande gekommen ist und etwas über ihre Lernergebnisse und Lernprozesse aussagt.</p>
--	--

Schwerpunkte/Rubrik:

Teachers Point XI: „Leistungsfeststellung durch Tests am Beispiel des Themas Absolutismus in Frankreich“
Ein Vorschlag für die schriftliche Leistungskontrolle zum Abschluss des Stoffgebietes „Absolutismus in Frankreich“ wird vorgestellt und deutlich gemacht, welche Möglichkeiten sich bieten, auf drei unterschiedlichen Niveaustufen den Schüler*innen in differenzierter Art und Weise eine Kontrolle ihres Lernstandes zu ermöglichen.
Fachfortbildung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder: - Geschichte
Zielgruppen: - Lehrer, Erzieher und Sonderpädagogische Fachkräfte
Schularten: - Berufsbildende Schule/ Berufliches Gymnasium, Regelschule, Thüringer Gemeinschaftsschule, Gymnasium
Veranstaltungsart: Einzelveranstaltung
Gültigkeitsbereich: Online-Fortbildung
Leitung: Bernhard Giller, Staatliches Gymnasium Rudolstadt
Dozenten: Bernhard Giller, Staatliches Gymnasium Rudolstadt

Anbieter

Anbietername: Fachberater
Anbieteranschrift: Heinrich-Heine-Allee 2-4, 99438 Bad Berka
E-Mail-Adresse: unterstuetzungssystem@thillm.de

Termin

Termin: auf Abruf auf Abruf
Dauer: 2 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort: Virtueller Raum, Veranstaltungsobjekt für Onlineveranstaltungen, Heinrich-Heine-Allee 2-4, 99438 Bad Berka (Onlineveranstaltung)